

| | |
|---------------------|--|
| Organisation | Bowling Sektion Zürich |
| Ort | Bowlinghalle BeSeCo, Rümikon |
| Teilnehmer | Alle Aktiv- und Nebenmitglieder der BSZ mit gültiger Lizenz. Lizenzkontrolle bei Ligastart. |

Daten bei 24 Mannschaften

| | | | | | | | | | | | | |
|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------|
| 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 |
| 13. Sep | 20. Sep | 27. Sep | 04. Okt | 11. Okt | 18. Okt | 25. Okt | 1. Nov | 8. Nov | 15. Nov | 22. Nov | 29. Nov | 6. Dez |
| 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1+2 | | | |
| 13. Dez | 20. Dez | 10. Jan | 17. Jan | 24. Jan | 31. Jan | 7. Feb | 14. Feb | 21. Feb | 28. Feb | | | |

| | |
|--------------------------|---|
| Rangierungsabend | 28. Februar 2011 |
| Spieltag / Zeit | Montag, 19:15 bis 21:30 Uhr, 14- Tage-Rhythmus |
| Startgebühr | 240 CHF pro Mannschaft + 15 CHF einmaliger Spesenbeitrag, zahlbar vor Beginn der Mannschaftsliga |
| Spielpreis | 60 CHF pro Mannschaft, zahlbar vor Spielbeginn |
| 3er Mannschaften | Alle Mannschaften werden in einer Rangliste, nach dem Teamschnitt der Mannschaften inkl. Handicap in der letzten Saison erfasst. Wird eine neue Mannschaft gestellt, wird der Teamschnitt der angemeldeten 3 Stammspieler inkl. Handicap genommen. Es gibt eine Gruppe 1 und 2. Gruppe 1, ungerade Plätze der Schnittliste (1, 3, 5 usw.), Gruppe 2, gerade Plätze (2, 4, 6 usw.). Mannschaften aus dem gleichen Club werden gleichmässig in beide Gruppen verteilt. Pro Spielabend darf nur 1 Ersatzspieler 1 mal gewechselt werden. Hat ein Spieler in einer Mannschaft gespielt, kann er in keiner anderen mehr eingesetzt werden (max. 6 Spieler). |
| Spielmodus/Punkte | Jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere in der Gruppe. Je 4 Spiele pro Abend. Falls es eine ungerade Anzahl Mannschaften gibt, und man einen Abend gegen Blind spielen muss, erhält man alle Punkte pro Spiel und die Punkte für das Total. Es wird normal um die Rangpunkte und Abendprämien gespielt. Ist ein Spieler der Mannschaft abwesend, kann ein Abwesenheitsschnitt von 160 eingegeben werden. Gilt für die Punkteverteilung, aber zählt nicht für den Teamschnitt. Neu Ist eine ganze Mannschaft abwesend, werden folgende zusätzlichen Regelungen angewendet: Die abwesende Mannschaft kann keine Punkte gewinnen und die anwesende Mannschaft spielt trotzdem, aber gegen den eigenen Mannschaftsschnitt und um die Ranglistenpunkte. Mannschaftsschnitt, das heisst, Schnitt mit Hdc, der antretenden Spieler gemäss Einteilung, minus 45 Pins (3 Spieler mal 15 Pins). Punkte: Pro Spiel 2 Punkte für den Sieg, 1 Punkt für Unentschieden. Für das Total 2 Punkte. Rangpunkte: An jedem Abend wird eine Rangliste pro Gruppe nach Total erstellt und es gibt zusätzliche Punkte für jeden Rang, 11 oder 10 Punkte für den 1. Platz, 10 oder 9 für den 2., 9 oder 8 für den 3. usw. (Je nach Anzahl Mannschaften in der Gruppe). Die Abendprämien sowie Punkte pro Gruppe laufen separat. Am Schluss gibt es ein Rangierungsabend der besten 7 Mannschaften pro Gruppe (1. Gruppe 1 gegen 1. Gruppe 2, 2. Gruppe 1 gegen 2. Gruppe 2, usw.). |
| Handicap | Das Handicap wird als erstes nach dem BSZ Ligenschnitt der letzten Saison (min. 20 Spiele) berechnet, als zweites wird der offizielle SB Schnitt vom 30.06.2010 genommen und als drittes der SB Schnitt vom 31.12.2009. Berechnungsformel gemäss SB, aber anstatt 60% haben Herren 70% und |

Mannschaftsliga 2010/2011

Damen 80% auf die Differenz bis 200. Für Spieler welche keinen offiziellen Schnitt haben, wird das Handicap aus dem Resultat der ersten 4 Spiele errechnet, sowie nach 8 und 12 Spielen. Nach 12 Spielen ist das Handicap definitiv für die restlichen Runden der Mannschaftsliga.

Abendprämien

40 CHF, höchstes Mannschaftstotal
20 CHF, höchstes Mannschaftsspiel
10 CHF, höchstes Einzelspiel

Junioren

Junioren zahlen pro Spiel 1.50 CHF weniger. Der Gesamtbetrag der Vergünstigung wird Ihnen am Ende der Mannschaftsliga zurückerstattet.

Entschädigung

Bei 24 Mannschaften
10'590 CHF (inkl. Abendprämien)
Es werden 100% der Einsätze ausbezahlt, plus einen Beitrag von 2112 CHF aus der BSZ Kasse für Subventionen (Vermögensabbau der BSZ) an die Startgebühr entrichtet.

Reglement

Bowlingreglement des SB/FIQ.
Tenues, Clubbleibchen, gleiche Farbe. Unterbekleidung für Männer und Frauen frei, gleiche Farbe und Form sind aber erwünscht.
Rauch- und Alkoholkonsum während dem ganzen Spielbetrieb ist verboten.
In allen Fällen, die durch das Reglement nicht abgedeckt sind, entscheidet in letzter Instanz die Spoko der BSZ.

Diese Ausschreibung basiert auf einem Teilnehmerfeld von 24 Mannschaften. Bei weniger oder mehr Mannschaften gibt es Anpassungen bei den Daten sowie den Entschädigungen.

Anmeldung

Aushang im BeSeCo
Anmeldeschluss: Montag, 6. September 2010

| Auszahlungen bei 24 Mannschaften | |
|----------------------------------|-----------|
| 1. Rang | 1100 |
| 2. Rang | 1000 |
| 3. Rang | 900 |
| 4. Rang | 800 |
| 5. Rang | 750 |
| 6. Rang | 700 |
| 7. Rang | 650 |
| 8. Rang | 600 |
| 9. Rang | 550 |
| 10. Rang | 500 |
| 11. Rang | 450 |
| 12. Rang | 400 |
| 13. Rang | 350 |
| 14. Rang | 300 |
| Abendprämien | 1540 |
| | |
| Total inkl. Abendprämien | 10'590.00 |